

Beschlüsse des EZB-Rats (ohne Zinsbeschlüsse)

Stellungnahmen zu Rechtsvorschriften:

Am 2. Januar 2018 verabschiedete der EZB-Rat eine Stellungnahme der EZB zu einem Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates über europäische Unternehmensstatistiken, zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 184/2005 und zur Aufhebung von zehn Rechtsakten im Bereich Unternehmensstatistiken (CON/2018/1) auf Ersuchen des Rates der Europäischen Union.

Am 9. Januar 2018 verabschiedete der EZB-Rat eine Stellungnahme der EZB zu Märkten für Finanzinstrumente in Griechenland (CON/2018/2) auf Ersuchen des griechischen Finanzministeriums. Am 11. Januar 2018 verabschiedete der EZB-Rat eine Stellungnahme der EZB zu Märkten für Finanzinstrumente in Slowenien (CON/2018/3) auf Ersuchen des slowenischen Finanzministeriums.

Corporate Governance: Am 15. Dezember 2017 verabschiedete der EZB-Rat eine Empfehlung der EZB an den Rat der Europäischen Union zu den externen Rechnungsprüfern der Europäischen Zentralbank (EZB/2017/42). Diese Empfehlung wurde im Amtsblatt der Europäischen

Union und auf der Website der EZB veröffentlicht. Am 19. Dezember 2017 verabschiedete der EZB-Rat eine Empfehlung der EZB an den Rat der Europäischen Union zu den externen Rechnungsprüfern der Central Bank of Cyprus (EZB/2017/43). Diese Empfehlung wurde im Amtsblatt der Europäischen Union und auf der Website der EZB veröffentlicht.

Am 9. Januar 2018 ernannte der EZB-Rat den Vizepräsidenten der Banque de France, Denis Beau, mit unmittelbarer Wirkung zum Vorsitzenden des Ausschusses für Controlling (Committee on Controlling – COMCO) des Eurosystems/ESZB. Seine Amtszeit endet am 31. Dezember 2019 und somit gleichzeitig mit der Amtszeit aller übrigen Vorsitzenden der Eurosystem/ESZB-Ausschüsse.

Am 25. Januar 2018 ernannte der EZB-Rat den Generaldirektor der EZB-Generaldirektion Makroprudenzielle Politik und Finanzstabilität, Sergio Nicoletti-Altissimi, mit Wirkung zum 1. Februar 2018 zum Vorsitzenden des Ausschusses für Finanzstabilität (Financial Stability Committee – FSC) des Eurosystems/ESZB. Seine Amtszeit endet am 31. Dezember 2019 und somit gleichzeitig mit der Amtszeit aller übrigen Vorsitzenden der Eurosystem/ESZB-Ausschüsse. Ebenfalls am 25.

Januar 2018 ernannte der EZB-Rat Claudia Mann, die mit Wirkung zum 1. März 2018 zur Leiterin der Direktion Interne Revision ernannt wurde, mit Wirkung ab diesem Zeitpunkt zur Vorsitzenden des Ausschusses der Internen Revisoren (Internal Auditors Committee – IAC) des Eurosystems/ESZB. Ihre Amtszeit endet am 31. Dezember 2019 und somit gleichzeitig mit der Amtszeit aller übrigen Vorsitzenden der Eurosystem/ESZB-Ausschüsse.

Bankenaufsicht: Am 27. Dezember 2017 erhob der EZB-Rat keine Einwände gegen den Vorschlag des Aufsichtsgremiums, die Europäische Bankenaufsichtsbehörde (European Banking Authority – EBA) zu informieren, dass die EZB zum 1. Januar 2021 die EBA-Leitlinien zur Anwendung der Ausfalldefinition gemäß Artikel 178 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 (EBA/GL/2016/07) in Bezug auf die direkt von ihr beaufsichtigten bedeutenden Institute einhalten wird. Ziel der Leitlinien, die ab dem 1. Januar 2021 gelten, ist die einheitliche Anwendung der Bestimmungen der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 in Bezug auf ausgefallene Risikopositionen innerhalb des europäischen Aufsichtsrahmens. Am 28. Dezember 2017 erhob der EZB-Rat keine Einwände gegen den Vorschlag des Aufsichtsgremiums, die Empfehlung EZB/2017/44 zur Dividenden-Ausschüttungspolitik zu verabschieden. Die Emp-

Bestände des Eurosystems an Wertpapieren für geldpolitische Zwecke

Wertpapiere für geldpolitische Zwecke	Ausgewiesener Wert zum 19. Januar 2018	Veränderungen zum 12. Januar 2018		Ausgewiesener Wert zum 26. Januar 2018	Veränderungen zum 19. Januar 2018		Ausgewiesener Wert zum 2. Februar 2018	Veränderungen zum 26. Januar 2018	
		Käufe	Tilgungen		Käufe	Tilgungen		Käufe	Tilgungen
1. Programm zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen	6,0 Mrd. €	-	-0,0 Mrd. €	6,0 Mrd. €	-	-	6,0 Mrd. €	-	-
2. Programm zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen	4,7 Mrd. €	-	-	4,7 Mrd. €	-	-	4,7 Mrd. €	-	-0,0 Mrd. €
3. Programm zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen	244,9 Mrd. €	+3,1 Mrd. €	-0,6 Mrd. €	245,1 Mrd. €	+0,8 Mrd. €	-0,6 Mrd. €	244,7 Mrd. €	+0,9 Mrd. €	-1,3 Mrd. €
Programm zum Ankauf von Asset-Backed Securities	25,0 Mrd. €	+0,1 Mrd. €	-0,1 Mrd. €	25,4 Mrd. €	+0,8 Mrd. €	-0,4 Mrd. €	25,2 Mrd. €	+0,1 Mrd. €	-0,2 Mrd. €
Programm zum Ankauf von Wertpapieren des Unternehmenssektors	134,6 Mrd. €	+1,3 Mrd. €	-	136,9 Mrd. €	+2,3 Mrd. €	-0,0 Mrd. €	137,9 Mrd. €	+1,1 Mrd. €	-0,1 Mrd. €
Programm zum Ankauf von Wertpapieren des öffentlichen Sektors	1902,2 Mrd. €	+6,7 Mrd. €	-2,8 Mrd. €	1908,0 Mrd. €	+6,0 Mrd. €	-0,2 Mrd. €	1912,6 Mrd. €	+5,8 Mrd. €	-1,2 Mrd. €
Programm für die Wertpapiermärkte	89,1 Mrd. €	-	-	89,1 Mrd. €	-	-	85,0 Mrd. €	-	-4,2 Mrd. €

Quelle: EZB



fehlung, die auf der Website der EZB zur Bankenaufsicht abrufbar ist, richtet sich an bedeutende beaufsichtigte Unternehmen und bedeutende beaufsichtigte Gruppen sowie an die nationalen zuständigen Behörden und nationalen benannten Behörden, die gehalten sind, diese Empfehlung in einer ihnen angemessen erscheinenden Weise auf weniger bedeutende beaufsichtigte Unternehmen und weniger bedeutende beaufsichtigte Gruppen anzuwenden.

Am 2. Januar 2018 erhob der EZB-Rat keine Einwände gegen den Vorschlag des Aufsichtsgremiums, Anpassungen in Bezug auf das aufsichtliche Prüfungsprogramm (Supervisory Examination Programme – SEP) zu Vor-Ort-Prüfungen und Überprüfungen interner Modelle für das Jahr 2018 zu verabschieden. Am 4. Januar 2018 erhob der EZB-Rat keine Einwände gegen den Vorschlag des Aufsichtsgremiums, die Europäische Bankenaufsicht (European Banking Authority – EBA) über die Absicht der EZB zu informieren, ab Januar 2018 die Leitlinien für die IKT-Risikobewertung im Rahmen des aufsichtlichen Überprüfungs- und Bewertungsprozesses (SREP) (EBA/GL/2017/05) in Bezug auf die von ihr beaufsichtigten bedeutenden Kreditinstitute einzuhalten.

EZB-Umfrage zur jährlichen Teuerung

Aus der Befragung der Teilnehmer des von der EZB durchgeführten Survey of Professional Forecasters (SPF) für das erste Quartal 2018 ergeben sich für die am HVPI gemessene jährliche Teuerung in den Jahren 2018, 2019 und 2020 Punktprognosen von im Schnitt 1,5 Prozent, 1,7 Prozent beziehungsweise 1,8 Prozent. Verglichen mit der vorangegangenen Befragung entspricht dies für 2018 und 2019 einer Aufwärtsrevision um jeweils 0,1 Prozentpunkte. Die durchschnittlichen längerfristigen Inflationserwartungen (die sich wie alle anderen längerfristigen Erwartungen im SPF auf das Jahr 2022 beziehen) blieben mit 1,9 Prozent stabil.

Konsolidierter Wochenausweis des Eurosystems

Aktiva (in Millionen Euro)	12.1.2018	19.1.2018	26.1.2018	2.2.2018
1 Gold und Goldforderungen	376 301	376 301	376 301	376 301
2 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	295 496	297 567	296 397	295 910
2.1 Forderungen an den IWF	70 205	70 200	70 052	69 979
2.2 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen, Auslandskredite und sonstige Auslandsaktiva	225 290	227 367	226 345	225 931
3 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige im Euro-Währungsgebiet	28 926	29 884	29 098	32 711
4 Forderungen in Euro an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	14 509	15 803	15 677	16 147
4.1 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen und Kredite	14 509	15 803	15 677	16 147
4.2 Forderungen aus Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
5 Forderungen in Euro aus geldpolitischen Operationen an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	763 744	763 294	762 848	762 604
5.1 Hauptrefinanzierungsgeschäfte	3 007	2 418	2 159	1 906
5.2 Längerfristige Refinanzierungsgeschäfte	760 639	760 639	760 639	760 659
5.3 Feinststeuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.4 Strukturelle Operationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.5 Spitzenrefinanzierungsfazilität	98	237	50	39
5.6 Forderungen aus Margenausgleich	0	0	0	0
6 Sonstige Forderungen in Euro an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	46 171	47 713	49 460	51 526
7 Wertpapiere in Euro von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	2 672 899	2 679 295	2 688 724	2 685 261
7.1 Zu geldpolitischen Zwecken gehaltene Wertpapiere	2 399 017	2 406 628	2 415 324	2 416 126
7.2 Sonstige Wertpapiere	273 882	272 667	273 400	269 135
8 Forderungen in Euro an öffentliche Haushalte	25 015	25 015	25 015	24 966
9 Sonstige Aktiva	249 678	249 132	249 536	245 724
Aktiva insgesamt	4 472 739	4 484 003	4 493 058	4 491 151
Passiva (in Millionen Euro)	12.1.2018	19.1.2018	26.1.2018	2.2.2018
1 Banknotenumlauf	1 154 860	1 149 462	1 146 361	1 148 862
2 Verbindlichkeiten in Euro aus geldpolitischen Operationen gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	1 995 159	1 987 782	1 998 092	2 021 149
2.1 Einlagen auf Girokonten (einschließlich Mindestreserverguthaben)	1 291 496	1 294 768	1 316 717	1 330 860
2.2 Einlagefazilität	703 494	692 936	681 171	690 242
2.3 Termineinlagen	0	0	0	0
2.4 Feinststeuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
2.5 Verbindlichkeiten aus Margenausgleich	169	78	203	47
3 Sonstige Verbindlichkeiten in Euro gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	8 560	11 703	11 108	11 991
4 Verbindlichkeiten aus der Begebung von Schuldverschreibungen	0	0	0	0
5 Verbindlichkeiten in Euro gegenüber sonstigen Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	298 922	316 985	349 833	296 089
5.1 Einlagen von öffentlichen Haushalten	183 101	198 657	230 624	173 118
5.2 Sonstige Verbindlichkeiten	115 820	118 328	119 209	122 970
6 Verbindlichkeiten in Euro gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	253 278	252 064	220 837	239 090
7 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	5 317	7 039	5 447	8 396
8 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	11 247	12 140	11 520	11 904
8.1 Einlagen, Guthaben, sonstige Verbindlichkeiten	11 247	12 140	11 520	11 904
8.2 Verbindlichkeiten aus der Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
9 Ausgleichsposten für vom IWF zugeteilte Sonderziehungsrechte	55 218	55 218	55 218	55 218
10 Sonstige Passiva	230 204	231 576	234 607	237 935
11 Ausgleichsposten aus Neubewertung	357 852	357 852	357 852	357 852
12 Kapital und Rücklagen	102 121	102 181	102 181	102 667
Passiva insgesamt	4 472 739	4 484 003	4 493 058	4 491 151

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen

Quelle: EZB